SPD-Ratsfraktion Bielefeld
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Die Linke/Ratsfraktion Bielefeld
Fraktion Lokaldemokratie in Bielefeld
Fraktion Bürgernähe/Piraten

Drucksachen-Nr.

10833/2014-2020

Datum:
05.05.2020

An die Vorsitzende/den Vorsitzenden des
Stadtentwicklungsausschusses

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	05.05.2020	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)
Antrag von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke, Bürgernähe/Piraten, Lokaldemokratie in Bielefeld vom 05.05.2020

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss beauftragt die Verwaltung, eine Entwurfsplanung auf Grundlage der Variante 3 zu erstellen. Dabei sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:

1. Die Kreuzungen sind im Sinne einer Beschleunigung der Busverkehre zu planen.
2. Die Radwege sind, wie bei der Planung zum Hochbordradweg an der Jöllenbecker Straße, als durchgängig auf einer Höhe geführter Hochbordradweg auszuführen. Absenkungen an Ausfahrten und kleineren Straßenkreuzungen sollen so vermieden werden.
3. Die Kreuzungsbereiche Huberstraße / Otto-Brenner-Straße sind, wenn möglich, als „protected intersections“ zu planen.
4. Der bei Variante 3 frei werdende Raum für ruhenden Verkehr soll im Wesentlichen für attraktives Straßenbegleitgrün, mögliche Außenbereiche für die jeweiligen Geschäfte, Parkplätze bei den Geschäften für Kurzzeitparken und Radabstellanlagen genutzt werden.
5. Im Bereich der Geschäfte (östlich der Bahnunterführung) sind Tempo 30 und eine bauliche Verengung, damit der Autoverkehr dort langsamer fährt, vorzusehen.

Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:	
gez. H.-J. Franz SPD-Fraktion	gez. Jens Julkowski-Keppler Bündnis 90/Die Grünen	gez. Bernd Vollmer Die Linke	gez. Christian Heißenberg Bürgernähe/Piraten	gez. Michael Gugat Lokaldemokratie in Bielefeld

Die Querschnittsbereiche, die eine geringere Gesamtbreite als 19,25 m ausweisen, sind als gesonderte Detailplanungen darzustellen. Die nach diesen Maßgaben erstellte Entwurfsplanung soll, nach begleitender Beratung in der AG Spuren, der BV Mitte und dem StEA zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Begründung:

Die Begründung erfolgt mündlich.